

Reichs-Gefezblatt 1872 S. 31 ff.) die Artikel 57, 58, 59, 61, 63, 64, 65. der Verfaſſung vom 14. Februar 1872.

III. Durch Reichsgeſez, betr. den Termin für die Wirksamkeit der Verfaſſung des Deutſchen Reichs in Elfaß-Lothringen, v. 30. Juni 1872 (Reichs-Gefezblatt 1872 S. 208, 209) wurde dieſer Termin auf den 1. Januar 1874. verlegt.

IV. Das Reichsgeſez, betr. die Einführung der Verfaſſung des Deutſchen Reichs in Elfaß-Lothringen, v. 25. Juni 1873 (Reichs-Gefezblatt 1873 S. 161 ff.) beſtimmt an erſter Stelle die Form, in welcher die Verfaſſung am 1. Jan. 1874 in Kraft treten ſoll, ſchlägt in § 2 das Reichsland zum Bundesgebiete im Sinne des Art. 1. der Verfaſſung, beſtimmt in § 3 die Zahl der in Elfaß-Lothringen zu wählenden Reichstags-abgeordneten (ſ. unten Anlage 9. s. IV, S. 251) und behält in § 4 die Beſteuerung des inländiſchen Bieres „der inneren Geſezgebung bis auf Weiteres vor.“

V. Endlich iſt durch das Reichsgeſez, betr. die Einführung von Reichsgeſezen in Elfaß-Lothringen, v. 8. Februar 1875 (Reichs-Gefezblatt 1875 S. 69, 70), s. 6 die durch Geſez v. 20. Dezember 1873 getroffene Abänderung der Nr. 13 des Artikels 4 der Verfaſſung vom 8. März 1875 an auf Elfaß-Lothringen ausge dehnt worden.

VI. Durch Geſez, betr. die Vereinigung von Helgoland mit dem Deutſchen Reich, v. 15. Dezember 1890 (Reichs-Gefezblatt 1890 S. 207, 208) wurde Helgoland mit dem 18. Dezember 1890 dem Bundesgebiete zugeſchlagen (§ 1), und mit dem Tage der Einverleibung in den Preußiſchen Staat wurde die Reichsverfaſſung „mit Ausnahme des Abſchnitts VI über das Zoll- und Handelsweſen“ auf der Inſel in Geltung geſetzt. Durch das Preußiſche Geſez v. 18. Februar 1891 (Geſez-Sammlung f. d. Kön. Preuß. Staaten 1891 S. 11 ff.) §. 1 iſt die Vereinigung mit dem Preuß. Staate am 1. April 1891 vollzogen worden.